

Mit e-POWER durch die Hafencity. Den Antrieb gibt es jetzt auch im X-Trail mit Allrad



Der Qashqai e-POWER im Lesertest

AUTO BILD-Leser testen den Nissan Qashqai e-POWER. Der Crossover definiert E-Antrieb völlig neu

Elektromobilität interessiert uns alle. Lautlos Autofahren, die Umwelt schonen und dabei noch sparen. Perfekt! Wenn da nicht die Reichweitenangst wäre. Mit dem neuen Nissan Qashqai e-POWER gibt es dies nicht. Der beliebte Crossover ist zwar ein Hybrid, fährt sich aber fast wie ein Elektroauto - nur ohne Aufladen an der Steckdose (siehe Kasten). Bei einem Test-Wochenende in Hamburg konnten drei AUTO BILD-Leser den Qashqai e-POWER als einer

der Ersten ausprobieren - und waren von der neuen Antriebstechnik begeistert. Für Studentin Giolina Marie Güttler (21), die beim Carsharing oft bewusst E-Autos wählt, ist e-POWER eine super Alternative: „Elektrisch fahren ohne Ladekabel, das ist cool!“

Augenoptiker Björn Rott (45) muss jeden Tag viele Kilometer zur Arbeit pendeln und stellt deshalb bei seinem Urteil die Spritkosten in den Fokus: „Wir haben heute nur knapp über vier Liter ver-

braucht. Ein super Wert für so ein großes Auto.“

Als passionierten Autofan und ehemaligen Hobby-Rallye-Fahrer überzeugt Eike Ohmstedt (54) vor allem die „leise Power“ des elektrifizierten Qashqai. Und im Hamburger Stop-and-Go-Verkehr begeistert ihn schließlich das e-Pedal Step. Einmal aktiviert, lässt sich der Crossover so nur mit dem Gaspedal beschleunigen und abbremsen. „Stressfreier kann man kaum in den Feierabend fahren.“



„Leise und kräftig“, e-POWER hat Leser Ohmstedt überzeugt

SO FUNKTIONIERT DER INNOVATIVE E-POWER-ANTRIEB

e-POWER ist anders als andere Vollhybriden. Bei dem System übernimmt ausschließlich der 140 kW /190 PS-starke E-Motor den Antrieb der Räder, während der 1,5-Liter-Turbobenziner als Stromgenerator fungiert und die Batterie kontinuierlich auflädt. So fühlt sich der Antrieb wie der eines reinen Elektrofahrzeug an.



„Bei den Spritpreisen eine tolle Alternative.“

Björn Rott (42), Optiker aus Winsen an der Luhe



„Der fährt sich fast wie ein ganz normales Elektro-Auto.“

Giolina Marie Güttler (21), Studentin aus Hamburg



„Das One-Pedal-Gefühl finde ich einmalig“

Eike Ohmstedt (54), Sales Manager aus Dortmund